

Laubmoosfunde von den Fidschi- und Tonga-Inseln und von Tahiti

Von *H. Hürlimann*, Basel

Manuskript eingegangen am 6. April 1963

Während meines Aufenthaltes auf einigen Inseln des Stillen Ozeans (vgl. Hürlimann 1960) sammelte ich neben den mich hauptsächlich interessierenden Lebermoosen auch einige Laubmoosproben. Herr Edwin B. Bartram, Bushkill, Pennsylvania (U.S.A.), hatte die grosse Freundlichkeit, die auf den Fidschi- und Tonga-Inseln, sowie auf Tahiti gesammelten Moose zu bestimmen. Von ihm stammt auch die Anregung zur Veröffentlichung dieser Fundliste, und ich möchte ihm für beides sehr herzlich danken.

Das wissenschaftliche Interesse, das die kleine Sammlung (rund 70 Nummern) beanspruchen darf, besteht darin, dass sie aus einem von Bryologen immer noch wenig besuchten Gebiet stammt. Zwar ist die Moosflora der Fidschi-Inseln vor allem dank der Sammeltätigkeit von W. Greenwood und von A. C. Smith ziemlich gut bekannt; für Tahiti und in noch viel stärkerem Masse für die Tonga-Inseln trifft dies jedoch nicht zu. Während so von den Fidschi-Inseln über 260 Laubmoos-Arten bekannt sind (Greenwood 1946), erwähnt die von Yuncker (1959) für die Tonga-Inseln veröffentlichte Liste insgesamt nur 17 Arten, was bei der grossen Ausdehnung des Archipels und der Vielfalt edaphisch und klimatisch verschiedener Standorte nur einem kleinen Bruchteil der tatsächlich vorhandenen Formen entsprechen kann. Es zeigte sich denn auch, dass von den 13 Arten meiner Sammlung, die von dieser Inselgruppe stammten, 7 zum erstenmal dort gefunden wurden. Aber auch auf Tahiti, das häufiger besucht wird, waren 7 von 36 gesammelten Arten Neufunde.

Belegexemplare dieser Sammlung werden in den Herbarien von E.B. Bartram und des Verfassers aufbewahrt. Soweit genügend Material vorhanden war, wurden ferner Duplikate an das Herbar des Botanischen Museums der Universität Zürich abgegeben.

Fissidentaceae

Fissidens Dixonianus Bartr.

Tahiti: T¹⁾ 1227 A, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf vertikaler vulkanischer Böschung, mit *Cyathodium foetidissimum* Schffn., 800 m ü.M., 15.II.1952.

Neu für Tahiti. Früher nur von Fidschi bekannt.

¹⁾ Vgl. Hürlimann 1960, S. 251.

Fissidens lagenarius Mitt.

Tonga: T 832, oberhalb Fuai ('Eua), auf verwittertem Porphyrfels an einem Waldbach, 80 m ü.M., 8.XI.1951.

Neu für Tonga. Früher nur von Fidschi und Samoa bekannt.

Fissidens mangarevensis Mont.

Tonga: T 856 p.p., Eastern Ridge ob Fuai ('Eua), auf feuchtem Lateritboden an Graben im Wald, mit *Vesicularia inflectens* (Brid.) C.M., 140 m ü.M., 9.XI.1951.

Neu für Tonga, wohl auch auf anderen Inseln des Archipels vorkommend.

Tahiti: T 1160, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf Baumfarn-Stamm, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

Eine Art mit weiter Verbreitung im Gebiet des Stillen Ozeans, von den Salomon-Inseln bis nach Mangareva, Raivavae und Rapa.

Fissidens pellucinervis Dix. ex Bartr.

Fidschi: T 1079, Südgrat des Mt. Victoria (Viti Levu), auf lehmig humoser Böschung im Nebelwald, 1040 m ü.M., 27.I.1952.

Endemisch in Fidschi. Die Probe stammt aus der Nähe des Fundortes von Greenwoods Originalmaterial (Bartram 1948).

Dicranaceae

Trematodon longicollis Michx.

Tahiti: T 1231, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf vertikaler vulkanischer Böschung, 800 m ü.M., 15.II.1952.

Eine weit verbreitete Art in wärmeren Gebieten beider Hemisphären (vgl. Bartram 1944).

Campylopus euphorocladum (C.M.) Besch.

Tahiti: T 1225, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf vertikaler lateritischer Böschung, 750 m ü.M., 15.II.1952.

Weit verbreitet von Ostafrika bis nach Hawaii und den Tubuai-Inseln.

Campylopus sulphureus Besch.

Tahiti: T 1256, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf morschem Holz, 1100 m ü.M., 15.II.1952.

T 1258, wie vorige, auf Humusboden, 900 m ü.M.

Nur von den Gesellschafts-Inseln und Rapa bekannt.

Dicranella Hochreutineri Card.

Tahiti: T 1224 p.p., am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf vertikaler Lateritböschung, mit *Pogonatum tahitense* Besch., 750 m ü.M., 15.II.1952.

Neu für Tahiti. Früher nur von den Hawaii-Inseln bekannt.

Leucobryaceae

Leucobryum pentastichum Bryol. jav.

Tonga: T 842, Eastern Ridge ob Fuai ('Eua), auf morschem Holz, 140 m ü.M., 9.XI.1951.

T 925, Hangschulter des Piu 'o Tafahi (Tafahi), auf morschem Holz in Nebelwald, 400 m ü.M., 10.XII.1951.

Weit verbreitet in Malesien, Neu-Kaledonien, Fidschi, Tonga und Niue.

Exodictyon Nadeaudii (Besch.) Card.

Tahiti: T 1192, an der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf morschem Holz, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

Endemisch in Tahiti.

Leucophanes prasiophyllum Besch.

Tahiti: T 1186 p.p., bei der neuen Wasserfassung der Versuchsstation ob Taravao, auf Detritus an Baumfarn, mit *Trichosteleum hamatum* (Dozy et Molk.) Jaeg., 500 m ü.M., 13.II.1952.

Nur von Tahiti und Raiatea bekannt.

Calymperaceae

Syrrhopodon Banksii C.M.

Tahiti: T 1198, beim Vaiufaufa-See ob Taravao, auf Stamm eines Orangenbaumes, 600 m ü.M., 12.II.1952.

Weit verbreitet von den Salomon-Inseln bis zu den Tubuai-Inseln und Rapa.

Syrrhopodon mamillatus C.M.

Fidschi: T 1042, am Weg von Navai zum Mt. Victoria (Viti Levu), auf morschem Holz in Nebelwald, 870 m ü.M., 27.I.1952.

Bekannt von Fidschi, Samoa und Raiatea.

Thyridium constrictum (Sull.) Mitt.

Tahiti: T 1134, bei Hitiaa, an der Basis einer Kokospalme, 12.II.1952.

Weit verbreitet von Malesien bis nach Polynesien.

Calymperes Dozyanum Mitt.

Tonga: T 816, östlich Fuamotu (Tongatapu), auf Korallenfels, 20 m ü.M., 3.XI.1951.

T 914, Hang des Piu 'o Tafahi (Tafahi), auf Baumrinde in mesophillem Wald, 300 m ü.M., 10.XII.1951.

T 945, unterhalb der Siedlung von Tafahi (Tafahi), auf Rinde von *Pisonia grandis* R. Br., 10 m ü.M., 13.XII.1951.

T 969, bei Futu (Niuafou), auf Lavafelsen am Meer, 7.I.1952.

Neu für Tonga, aber offenbar über den ganzen Archipel verbreitet. Ausserdem von Ceylon bis nach Malesien vorkommend, auch in Samoa gefunden.

Calymperes tabitense (Sull.) Mitt.

Tahiti: T 1161, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf Lianenstamm, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

Bekannt von Malesien, Fidschi, Samoa und den Gesellschafts-Inseln.

Calymperes tenerum C.M.

Tahiti: T 1133, bei Tipiare, auf vulkanischem Fels, 11.II.1952.

Weit verbreitet von Südost-Asien bis Hawaii, den Gesellschafts- und den Tubuai-Inseln.

Bryaceae

Bryum truncorum Bory

Tahiti: T 1212, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf vulkanischem Fels, 600 m ü.M., 15.II.1952.

Bekannt aus Afrika, Australien, Neuseeland, sowie von den Gesellschafts-, den Tubuai-Inseln und Rapa.

Bryum weberaceum Besch.

Tahiti: T 1142, Hitiaa, auf alter Mauer, 12.II.1952.

T 1243, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf feuchtem vulkanischem Fels, 900 m ü.M., 15.II.1952.

Bekannt von Fidschi und Tahiti, vielleicht auch in Raiatea vorkommend.

Rhizogoniaceae

Rhizogonium spiniforme (Hedw.) Bruch var. *samoanum* Mitt.

Tahiti: T 1171, ob der Versuchsstation ob Taravao, auf *Freycinetia*-Stämmchen, 500 m ü.M., 13.II.1952.

Eine aus Fidschi, Samoa und Tahiti bekannte Form dieser pantropischen Art.

Orthotrichaceae

Macromitrium ruginosum Besch.

Tahiti: T 1194, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf totem Stamm, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

Endemisch in Tahiti.

Macromitrium subtile Schwaegr.

Tahiti: T 1191, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf moderndem Holz, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

Bekannt von den Neuen Hebriden, Samoa, den Tuamotu-, Gesellschafts- und Tubuai-Inseln.

Macromitrium subuligerum (Bryol. jav.) Fleischer

Tonga: T 864, Eastern Ridge ('Eua), auf Baumrinde 2,5 m über dem Boden, an Waldrand, 270 m ü.M., 12.XI.1951.

Neu für Tonga. Ausserdem bekannt von verschiedenen malesischen Inseln, den Tuamotu-Inseln und Tahiti.

Macromitrium tongense Sull.

Tonga: T 807, bei Fatai (Tongatapu), auf Rinde von *Excoecaria agallocha* L. in Flutwald, 30.X.1951.

T 829, ob Fuai ('Eua), auf totem Baum an Waldrand, 90 m ü.M., 8.XI.1951.

Endemisch auf den südlichsten Tonga-Inseln.

Spiridentaceae

Spiridens aristifolius Mitt.

Tahiti: T 1195, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf Baumfarn, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

T 1200, Wald östlich des Vaiufaufa-Sees ob Taravao, auf Baumstamm, 600 m ü.M., 12.II.1952.

Neu für Tahiti. Früher nur von Fidschi, Samoa und Futuna bekannt. Vielleicht mit *S. Balfourianus* Grev. verwechselt?

Ptychomniaceae

Ptychomnium aciculare (Brid.) Mitt.

Tahiti: T 1185, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf totem Baumfarn, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

T 1245, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf totem Ast in lichtem Bergwald, 1000 m ü.M., 15.II.1952.

Weit verbreitet von Australien, Tasmanien und Neuseeland bis nach Hawaii, den Marquesas-, den Gesellschafts-Inseln und Rapa.

Pterobryaceae

Garovaglia tabitensis Besch.

Tahiti: T 1165, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf kleinem Baum, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

T 1181 p.p., gleicher Fundort, auf Zweig von *Psidium guajava* L., mit *Taxithelium mundulum* (Sull.) Bartr.

Bekannt von Samoa, den Gesellschafts- und den Tubuai-Inseln.

Sympysodontella cylindracea (Mont.) Fleischer

Tahiti: T 1230 A, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf totem Zweig, mit *Calyptothecium Urvilleanum* (C.M.) Broth., 800 m ü.M., 15.II. 1952.

Bekannt von Malesien, Neu-Kaledonien, den Neuen Hebriden, Fidschi, Samoa, den Cook- und den Gesellschafts-Inseln.

Sympysodon vitianus (Sull.) Broth.

Tonga: T 922, Hangschulter des Piu 'o Tafahi (Tafahi), von Zweigen eines Bäumchens im Nebelwald niederhängend, 400 m ü.M., 10.XII.1951.

Neu für Tonga. Ausserdem bekannt von den Neuen Hebriden, Fidschi, Samoa und den Cook-Inseln.

Meteoriaceae

Papillaria Angstroemiana C.M.

Tahiti: T 1125, Fautaua-Schlucht bei Papeete, auf vulkanischem Fels, 50 m ü.M., 10.II.1952.

Nur im südöstlichen Polynesien verbreitet: Gesellschafts-, Marquesas-Inseln, Mangareva, Tubuai-Inseln, Rapa.

Neckeraceae

Calyptothecium crispulum (Bryol. jav.) Broth.

Tahiti: T 1126, Fautaua-Schlucht bei Papeete, auf vulkanischem Fels im Wald, 50 m ü.M., 10.II.1952.

Neu für Tahiti. Früher nur von Nepal, Sumatra, Java und Luzon bekannt. Der neue Fundort bedeutet eine starke Ausdehnung des Verbreitungsareals in den Stillen Ozean hinaus, mit einer Annäherung an den Arealtyp der folgenden Art.

Calyptothecium Urvilleanum (C.M.) Broth.

Tahiti: T 1230, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf totem Zweig, mit *Sympysodontella cylindracea* (Mont.) Fleisch., 800 m ü.M., 15.II. 1952.

Weit verbreitet von Indien über Malesien, die Carolinen, Neu-Kaledonien, Fidschi und Samoa bis zu den Gesellschafts- und Tubuai-Inseln und Rapa.

Neckeropsis Lepineana (Mont.) Fleischer

Tonga: T 863, Süd-Abschnitt des Eastern Ridge ('Eua), von Baum in mesophilem Wald niederhängend, 290 m ü.M., 11.XI.1951.

Weit verbreitet von Ostafrika und Malesien bis nach Hawaii, den Tubuai-Inseln, Mangareva und Rapa.

Phyllogoniaceae

Orthorrhynchium cylindricum (Lindb.) Fleischer

Tonga: T 826, Central Valley ('Eua) östlich von Pangai, häufig auf Baumrinde in meso-hygrophilem Wald, 60 m ü.M., 8.XI.1951.

Bekannt auch von den Neuen Hebriden, Fidschi, Samoa, Futuna, den Gesellschafts- und Tubuai-Inseln und Mangareva.

Hookeriaceae

Callicostella oblongifolia (Sull.) Jaeg.

Tahiti: T 1187, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf *Aleurites*-Stamm, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.
Bekannt von Fidschi, Samoa und Tahiti.

Callicostella papillata (Mont.) Jaeg.

Fidschi: T 1077, Südgrat des Mt. Victoria (Viti Levu), auf morschem Holz in Nebelwald, 1030 m ü.M., 27.I.1952.

Weit verbreitet von Indien und Formosa über Malesien und die Inseln des zentralen Stillen Ozeans bis zu den Gesellschafts-Inseln und Rapa.

Chaetomitrium taitense (Sull.) Mitt.

Tahiti: T 1207, ob der Versuchsstation ob Taravao, horizontal um einen Baumstamm herumwachsend, 500 m ü.M., 13.II.1952.

Endemisch in Tahiti.

Hypopterygiaceae

Hypopterygium Nadeaudianum Besch.

Tahiti: T 1222, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf Rinde, 750 m ü.M., 15.II.1952.

Nur von Fidschi und Tahiti bekannt.

Leucomiaceae

Leucomium aneurodictyon (C.M.) Jaeg.

Tahiti: T 1179, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf morschem Holz, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

Neu für Tahiti. Weit verbreitet von Ostafrika, Südinien und Ceylon über Malesien und die südwestpazifischen Inseln bis zu den Marquesas-Inseln.

Entodontaceae

Entodon Solanderi (Ångstr.) Jaeg.

Tahiti: T 1120, Fautaua-Schlucht bei Papeete, auf vulkanischem Fels, 50 m ü.M., 10.II.1952.

Bekannt von Samoa, Hawaii, den Gesellschafts- und Tubuai-Inseln und Rapa.

Sematophyllaceae

Sematophyllum contiguum (HooR. f. et Wils.) Mitt.

Tonga: T 810, bei Nualei (Tongatapu), am Grund einer Kokospalme, 1.XI. 1951.

Neu für Tonga. Ausserdem bekannt von Australien, Tasmanien, Neuseeland, der Lord Howe-Insel, Neu-Kaledonien und Fidschi.

Acporium Lepinei (Besch.) Fleischer

Tahiti: T 1199, beim Vaiufaufa-See ob Taravao, auf Stamm eines Orangenbaumes, 600 m ü.M., 12.II.1952.

Bekannt von Fidschi, Samoa, den Marquesas- und den Gesellschafts-Inseln.

Trichosteleum hamatum (Dozy et Molk.) Jaeg.

Tahiti: T 1186 p.p., bei der neuen Wasserfassung der Versuchsstation ob Taravao, auf Detritus an Baumfarn, mit *Leucophanes prasiophyllum* Besch., 500 m ü.M., 13.II.1952.

T 1238, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf totem Baum, 850 m ü.M., 15.II.1952.

Weit verbreitet von Malesien bis nach Hawaii und den Gesellschafts-Inseln.

Taxithelium mundulum (Sull.) Bartr.

Tahiti: T 1181 p.p., längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf Zweig von *Psidium guajava* L., mit *Garovaglia tahitensis* Besch., 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

Neu für Tahiti. Früher nur von den Hawaii-Inseln bekannt, wo die Art häufig zu sein scheint.

Hypnaceae

Ectropothecium cyathothecium (C.M.) Jaeg.

Tonga: T 811, bei Nualei (Tongatapu), an Mauer eines Sodbrunnens, 1.XI. 1951.

T 858, Schlucht des Lakatoha-Flusses bei Ohonua ('Eua), auf morschem Holz in hygrophilem Wald, 10.XI.1951.

Bekannt von Fidschi, Samoa und Tonga.

Ectropothecium sodale (Sull.) Mitt.

Tahiti: T 1164, T 1170, T 1175, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf dünnen Stämmchen und auf feuchtem Holz, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

T 1228, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf toter Wurzel, 800 m ü.M., 15.II.1952.

Bekannt von Neu-Kaledonien, Fidschi, Samoa, den Marquesas- und den Gesellschafts-Inseln.

Vesicularia inflectens (Brid.) C.M.

Tonga: T 856 p.p., Eastern Ridge ob Fuai ('Eua), auf feuchtem Lateritboden an Graben im Wald, mit *Fissidens mangarevensis* Mont., 140 m ü.M.,

9.XI.1951.

T 865, ob Vaifefe ('Eua), auf Porphyrfels an Bächlein in mesophilem Wald, 20 m ü.M., 13.XI.1951.

Neu für Tonga.

Tahiti: T 1114, T 1127, Fautaua-Schlucht bei Papeete, auf feuchtem vulkanischem Fels, bezw. auf morschem Holz, 40-50 m ü.M., 10.II.1952.

T 1148, ob der Versuchsstation ob Taravao, auf vulkanischem Fels, 500 m ü.M., 13.II.1952.

T 1162, längs der neuen Wasserleitung der Versuchsstation ob Taravao, auf morschem Holz, 400-500 m ü.M., 13.II.1952.

T 1211, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf Lateritboden unter dichtem *Gleichenia*-Bewuchs, 600 m ü.M., 15.II.1952.

Weit verbreitet von Hongkong und Borneo bis zu den Gesellschafts-, den Tubuai-Inseln und Rapa.

Isopterygium minutirameum (C.M.) Jaeg.

Tonga: T 825, zwischen Ohonua und Pangai ('Eua), auf Baumwurzel in mesophilem Wald, 8.XI.1951.

Verbreitet von Ceylon und Malesien über Fidschi, Tonga und Samoa zu den Marquesas-Inseln.

Polytrichaceae

Pogonatum Graeffeanum (C.M.) Jaeg.

Tahiti: T 1252, am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf verwitterndem vulkanischem Fels, 1000 m ü.M., 15.II.1952.

Neu für Tahiti. Früher nur von Fidschi und Samoa bekannt.

Pogonatum tabitense Besch.

Tahiti: T 1224 p.p., am Weg von Fare Rau Ape zum Aorai, auf vertikaler Lateritböschung, mit *Dicranella Hochreutineri* Card., 750 m ü.M., 15.II.1952.

Endemisch auf den Gesellschafts-Inseln.

Bibliographie

Da seit der Bearbeitung von *Brotherus* (1924-1925) keine Zusammenstellung der Literatur über die Moosflora von Polynesien erschienen ist, scheint es mir nützlich, ausser den im Text zitierten auch die übrigen neueren Arbeiten zu erwähnen, welche für die Angaben über die Verbreitung der einzelnen Arten herangezogen wurden.

- 1931 Bartram, E. B.: Mosses of Raiatea. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 9, no. 16. Honolulu. 14 Seiten.
- 1933 a ——— Manual of Hawaiian Mosses. Bernice P. Bishop Museum, Bulletin 101. Honolulu. 275 Seiten.
- 1933 b ——— Polynesian Mosses. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 10, no. 10. Honolulu. 28 Seiten.
- 1936 ——— Contribution to the Mosses of Fiji. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 11, no. 20. Honolulu. 30 Seiten.
- 1939 ——— Supplement to the Manual of Hawaiian Mosses. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 15, S. 93-108.
- 1940 ——— Mosses of Southeastern Polynesia. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 15, S. 323-349.
- 1944 ——— Additions to the Mosses of Fiji. The Bryologist, vol. 47, S. 57-61.
- 1948 ——— Additional Fijian Mosses. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 19, S. 219-231.
- 1950 ——— Additional Fijian Mosses II. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 20, S. 27-33.
- 1957 ——— Mosses of Upolu, Western Samoa. Bernice P. Bishop Museum, Occasional Papers, vol. 22, S. 15-30.
- 1924-1925 Brotherus, V.: Bryales. In A. Engler und L. Prantl, Natürliche Pflanzenfamilien, Zweite Auflage, Bd. 10, S. 143-478; Bd. 11, IV, 542 S.
- 1930 Dixon, H. N. and Greenwood, W.: The Mosses of Fiji. Proceed. Linn. Soc. New South Wales, vol. 55, S. 261-302.
- 1946 Greenwood, W.: Notes on some Fijian Mosses. Proceed. Linn. Soc. New South Wales, vol. 70, S. 213-218.
- 1960 Hürlimann, H.: Hepaticae aus dem Gebiete des südlichen Pazifik I. Bauhinia, Bd. 1, S. 251-260.
- 1938 Thériot, I.: Sur une collection de mousses des Nouvelles-Hébrides. Revue Bryol. et Lichénol., t. 10, S. 128-135.
- 1943 Yunker, T. G.: The Flora of Niue Island. Bernice P. Bishop Museum, Bulletin 178. Honolulu. 126 Seiten (Moose: S. 13-15).
- 1945 ——— Plants of the Manua Islands. Bernice P. Bishop Museum, Bulletin 184. Honolulu. 73 Seiten (Moose: S. 5-13).
- 1959 ——— Plants of Tonga. Bernice P. Bishop Museum, Bulletin 220. Honolulu. 283 Seiten (Moose: S. 14-17).